

News aus der Wärmepumpen-Forschung

Wärmepumpen – Teil der Energiezukunft
Industrieanwendungen – heute und morgen
Erkenntnisse aus der Praxis

Mittwoch, 14. Juni 2017, HTI Burgdorf



23. Tagung des Forschungsprogramms
Wärmepumpen und Kälte
des Bundesamts für Energie BFE



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Bundesamt für Energie BFE

Herzliche Einladung zur diesjährigen Tagung des Forschungsprogramms Wärmepumpen und Kälte

Sehr geehrte Damen und Herren

Um die Zielsetzungen der Klimapolitik zu erfüllen, müssen Wärmepumpen eine wichtige Rolle im Energiesystem der Zukunft spielen. Infolge des 2015 in Paris verabschiedeten internationalen Klimaabkommens «COP 21» will der Bundesrat die Treibhausgasemissionen der Schweiz bis 2030 – insbesondere im Gebäudebereich – substantiell reduzieren. Unmittelbare Erfolge werden durch den Ersatz bestehender Heizungssysteme durch Wärmepumpen erzielt. Interessant ist, dass auch bei neu erstellten oder sogar zu „Nearly Zero Energy Buildings« (nZEB) sanierten Gebäuden die Wärmepumpe die geeignete Wahl für die Wärmeerzeugung ist.

Im Eröffnungsreferat zur 23. Wärmepumpentagung in Burgdorf vom 14. Juni 2017 wird Prof. Hans-Martin Henning vom Fraunhofer Institut in Freiburg i.B. am Beispiel Deutschland aufzeigen, welche Rolle der Wärmepumpe bei der Transformation des Energiesystems zukommt.

In der Präsentation aktueller vom BFE geförderter Forschungsprojekte werden Sie Neues über die intelligente Kombination von Wärmepumpen mit additiven Energiesystemen wie Photovoltaik oder Eisspeicher, aber auch über die Chancen eines auf die Anforderungen intelligenter Stromnetze abgestimmten Betriebs von Wärmepumpen erfahren.

Die technischen und wirtschaftlichen Anforderungen an Wärmepumpen für den industriellen Einsatz sind ungleich höher als bei Wohnbauten. In einer Studie ging die Universität Stuttgart im Auftrag von EnergieSchweiz den Anforderungen an rasch umsetzbare Anlagen nach. Industrielle Wärmepumpen sind auch Schwerpunkt in der Energieforschung des BFE: Evaluation von Hochtemperatur-Wärmepumpen, Entwicklung von Planungsinstrumenten für die Integration von Wärmepumpen in verfahrenstechnische Prozesse oder Erforschung von mehrstufigen Mikroradialverdichtern. Diese Projekte stehen auch im Einklang mit der mehrstufigen Roadmap des Swiss Competence Centre on Energy Research „Efficiency of Industrial Processes“ (SCCER EIP).

Felduntersuchungen zeigen ungeschönt die Herausforderungen, die anstehen, um die in der Forschung entwickelten, zunehmend komplexeren Systeme erfolgreich umzusetzen. Aktuelle Erkenntnisse des «Wärmepumpendoktors» Peter Hubacher sowie eine Präsentation über den Stand der Trinkwarmwasser-Wärmepumpen werden für Diskussionen am Schluss der Tagung sorgen.

Die Burgdorfer Wärmepumpentagung ist das jährliche Treffen der Schweizer Wärmepumpenfachleute. Sie bietet Ihnen Gelegenheit, sich mit Forschenden sowie mit Herstellern, Planern und Installateuren auszutauschen und in Diskussionen Ihre Meinung einzubringen. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Stephan Renz
Leiter Forschungsprogramm
Wärmepumpen und Kälte

Carina Alles
Bereichsleiterin Forschung
Bundesamt für Energie

Veranstaltungsort

Auditorium
Hochschule für Technik und
Informatik (HTI)
Pestalozzistrasse 20
CH-3400 Burgdorf

Lageplan und Zugverbindungen erhalten
Sie nach Ihrer Anmeldung.
Ab Bahnhof SBB/RM ist die HTI zu Fuss in
10 Minuten erreichbar.

Kontakt

Fachvereinigung Wärmepumpen
Schweiz FWS
Steinerstrasse 37
CH-3006 Bern

Tel. 031 350 40 65
info@fws.ch

Programm

Mittwoch, 14. Juni 2017, Auditorium der HTI Burgdorf

Moderation: Carina Alles & Stephan Renz, BFE-Forschungsprogramm Wärmepumpen und Kälte
Simultanübersetzung D-F und F-D, Referate in jeweiliger Originalsprache

08.45 Empfang und Anmeldung

- | | | |
|-------|--|---|
| 09.15 | Begrüssung und Einführung | Carina Alles, Stephan Renz
<i>Bundesamt für Energie</i> |
| 09.20 | Die Rolle der Wärmepumpe für die Transformation des nationalen Energiesystems
<i>Beispiel Deutschland</i> | Hans Martin Henning
<i>Fraunhofer ISE, Freiburg i.B.</i> |
| 09.50 | Wärmepumpen in nZEB – internationale Zusammenarbeit (<i>IEA HPT Annex 40+49</i>) | Carsten Wemhöner
<i>Hochschule für Technik HSR, Rapperswil</i> |
| 10.10 | Steigerung des Photovoltaik-Eigenverbrauchs durch intelligente Wärmepumpen (<i>CombiVolt</i>) | Michel Haller
<i>Institut für Solartechnik SPF, Rapperswil</i> |

10.30 Kaffeepause

- | | | |
|-------|---|--|
| 11.00 | Leistungsgeregelte Wärmepumpenanlagen mit Solar-Eisspeicher und Fotovoltaik (<i>LEWSEF</i>) | Ralf Dott
<i>Fachhochschule NW-CH, Muttenz</i> |
| 11.20 | Eisspeicher in der Forschung und im praktischen Einsatz | Daniel Philippen
<i>Institut für Solartechnik SPF, Rapperswil</i> |
| 11.40 | Wärmepumpen und thermische Speicher in Smart Grids (<i>IEA HPT Annex 42</i>) | Jörg Worlitschek
<i>Hochschule Luzern</i> |

12.00 Mittagessen

- | | | |
|-------|--|--|
| 13.30 | Wärmepumpen für die Industrie
<i>Situation, Methoden zur Umsetzung</i> | Peter Radgen
<i>Universität Stuttgart</i> |
| 14.00 | Hochtemperatur Wärmepumpen für industrielle Prozesse
<i>Status und Forschungsbedarf</i> | Osmann Sari
<i>Haute Ecole d'Ingénierie et de Gestion HEIG-VD, Yverdon</i> |
| 14.20 | Turbokompressoren für Wärmepumpen –
<i>Eine Übersicht</i> | Jürg Schiffmann
<i>Ecole Polytechnique Fédérale de Lausanne EPFL, Neuchâtel</i> |

14.40 Nachmittagspause

- | | | |
|-------|---|--|
| 15.00 | Minergie-P-Eco-Areal-Überbauung mit Wärmepumpen und innovativer Strombörse | David Zogg
<i>Fachhochschule NW-CH, Windisch</i> |
| 15.20 | Feldtest von 5 Warmwasser Wärmepumpen
<i>Betriebsverhalten beim Endkunden</i> | Jeannette Wapler
<i>Fraunhofer ISE, Freiburg i.B.</i> |
| 15.40 | Stichprobenkontrollen an nicht WP-System Modul Anlagen –
<i>Bericht aus der Praxis</i> | Peter Hubacher
<i>Hubacher Engineering, Engelburg</i> |
| 16.00 | Zusammenfassung und Schlusswort | Stephan Renz
<i>Bundesamt für Energie</i> |

16.15 Apéro

Anmeldung zur Wärmepumpen-Tagung

News aus der Wärmepumpen-Forschung

Mittwoch, 14. Juni 2017, HTI Burgdorf

- Ich nehme an der Tagung teil und überweise den Betrag von CHF 220.- bzw. 110.- (Studierende, Pensionierte) nach Erhalt der Rechnung.

Die Preise verstehen sich exkl. MWST.

Keine Rückerstattung der Gebühr bei einer Abmeldung nach dem 7. Juni 2017.

- Ich bevorzuge ein vegetarisches Mittagessen.

- Ich bestelle nur den Tagungsband à CHF 35.- (inkl. MWSt., Porto und Verpackung). Referate in jeweiliger Originalsprache.

Name

Vorname

Firma

Adresse

PLZ, Ort

Telefon

Fax

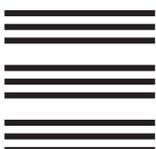
Email

Datum

Unterschrift

Bitte Anmeldetalon per Post, Fax (031 350 40 51) oder gescannt per Mail (info@fws.ch) retournieren.

Anmeldeschluss: 7. Juni 2017. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.



A

Nicht frankieren
Ne pas affranchir
Non affrancare

Geschäftsantwortsendung Invio commerciale-risposta
Envoi commercial-réponse



Fachvereinigung Wärmepumpen

Schweiz FWS

Steinerstrasse 37

CH-3006 Bern